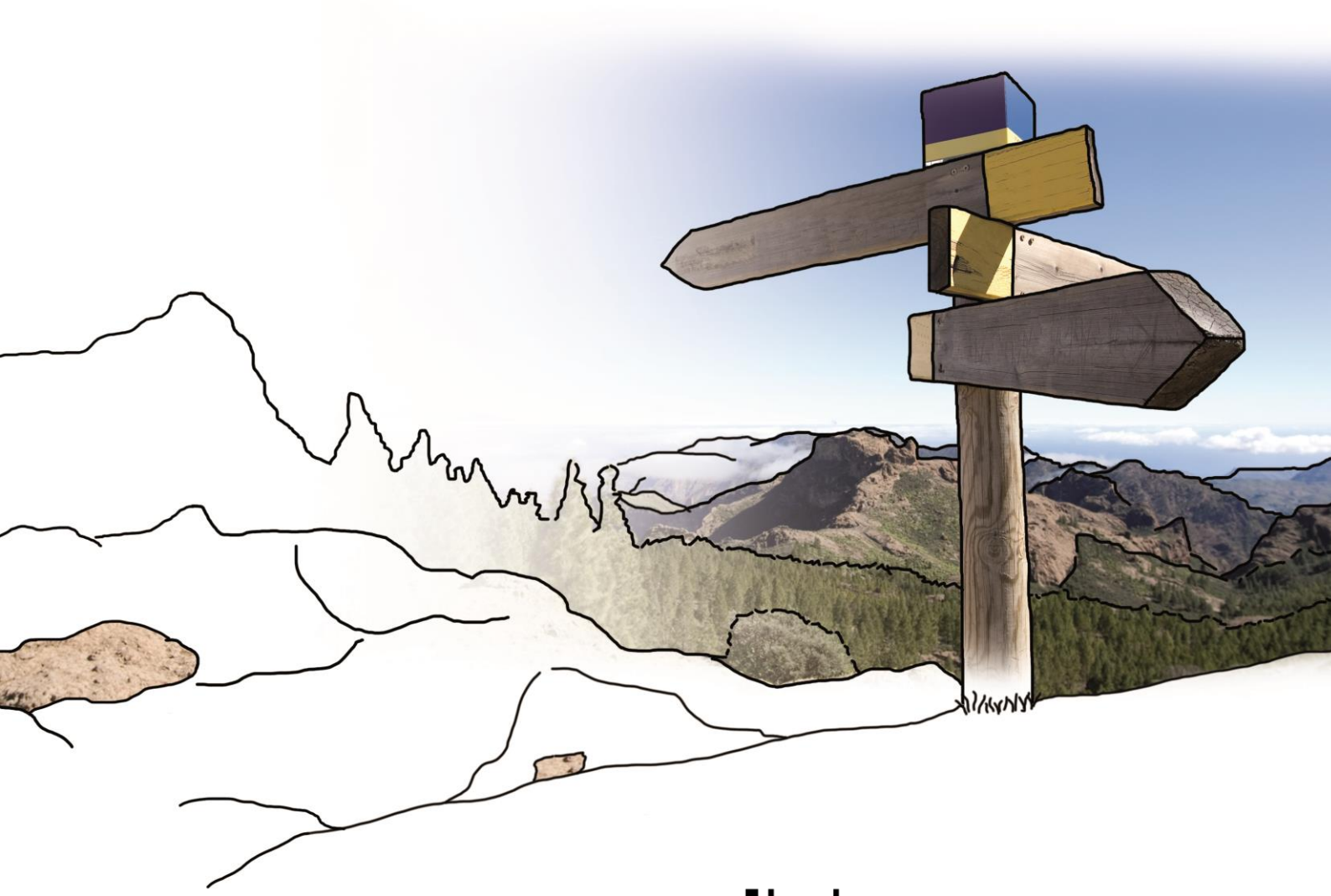
eurodata



edlohn

Version 9.3

25.06.2015

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen
für **edlohn**-Anwender/innen

Inhaltsverzeichnis

Version 9.3 1

25.06.2015 1

1 Rechnungswesen 1

1.1 Darstellung Nettobe-/-abzüge auf Kostenstellenliste 1

1.2 Baulohn: Verbuchung Saldierung ZVK-Beitrag mit Urlaubsvergütung 2

1.3 Export Buchungen nach edrewe 2

1.4 Export Buchungen 3

2 Lohnsteuer 4

2.1 Lohnsteueranmeldung vor Ablauf des Anmeldezeitraums versenden 4

2.2 Systemnachricht für fehlerhafte Lohnsteueranmeldung 5

2.3 Hinweis wegen LStA bei ausschließlich Minijobber 6

3 SV-Meldewesen 7

3.1 Systemnachricht für manuelle Meldungen 7

3.2 Neue Benutzerrolle für Erfasser von Sofortmeldungen 7

4 Druckcenter 8

4.1 Weitere Baulohnauswertungen für Archive 8

4.2 Seitenangabe auf Auswertungen 8

4.3 Erweiterung Druckeinstellung für Direktversand um Lieferschein 8

5 Allgemeines 9

5.1 Neue Pfändungstabelle ab 01.07.2015 9

5.2 Neues Merkmal "Url-Anspruch akt Monat" 9

5.3 Zahlstellenverfahren: Prüfung der Zahlstellennummer entfernen 10

5.4 Systemwechsel Datev (GDPdU) 10

5.5 Statusinformation euBP 10

© 2015 by eurodata AG
Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken
Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300
Internet: www.eurodata.de E-Mail: info@eurodata.de

Stand: 06/2015

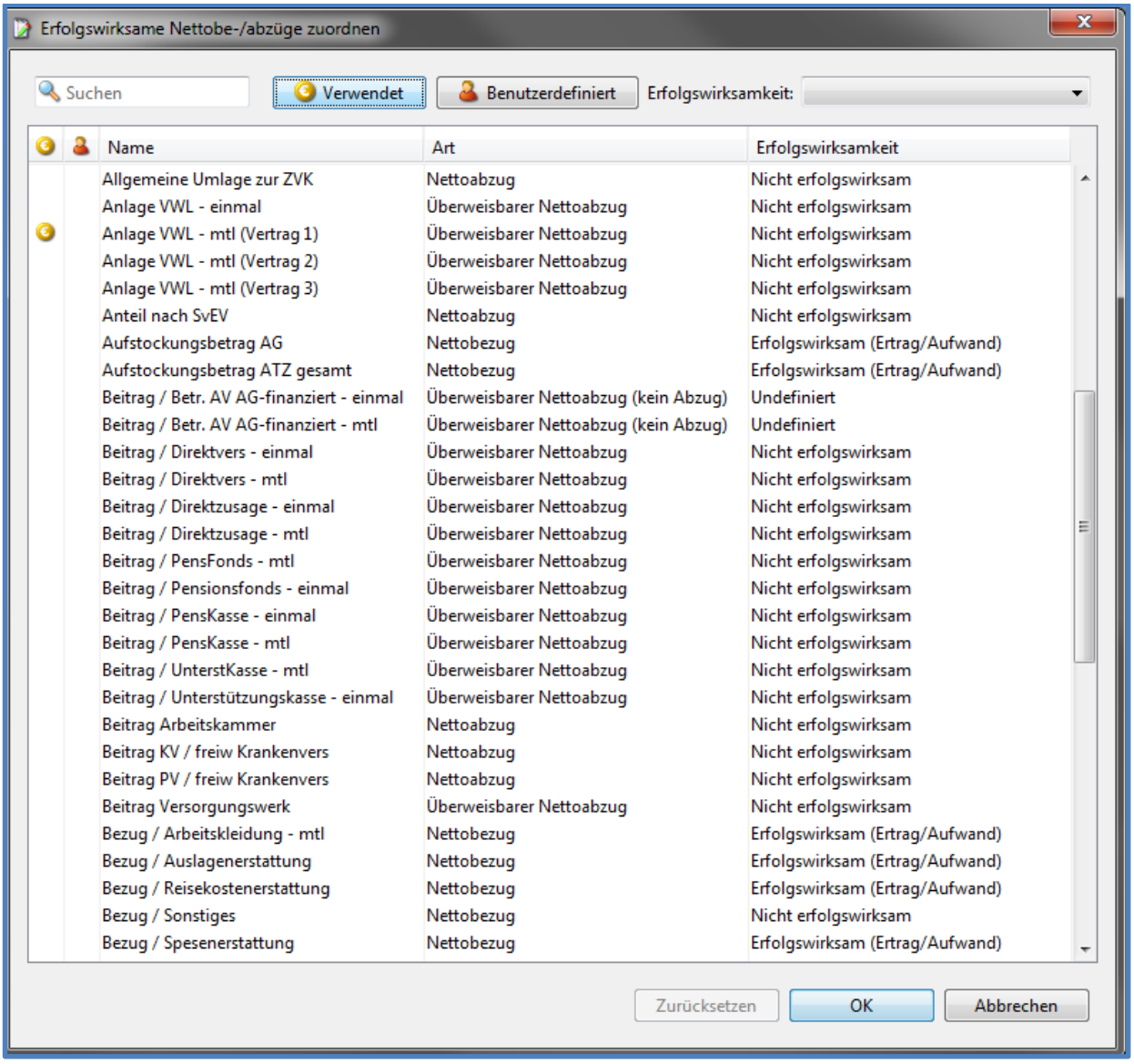
Dieses Handbuch wurde von eurodata mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. eurodata übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Handbuch. Weiterhin übernimmt eurodata keine Haftung gegenüber den Benutzern des Handbuchs oder gegenüber Dritten, die über dieses Handbuch oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber eurodata keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

1 Rechnungswesen

1.1 Darstellung Nettobe-/-abzüge auf Kostenstellenliste

Mit der Auslieferung der Version 9.3 werden die Kostenstellenliste und die Jahreskostenstellenliste um die erfolgswirksamen Nettobe-/abzüge ergänzt.

Unter ***Abrechnung > Einstellungen > Erfolgswirksame Nettobe-/abzüge*** können Sie die Zuordnung der einzelnen Nettobe-/abzüge ansehen und bearbeiten.



1.2 Baulohn: Verbuchung Saldierung ZVK-Beitrag mit Urlaubsvergütung

Seit 2014 wird die Urlaubsvergütung mit dem ZVK-Beitrag saldiert.

Diese Saldierung wird mit der neuen Version 9.3 auf der Buchungsliste ausgewiesen.

Zur korrekten Darstellung auf der Buchungsliste wurden zwei neue Sammelkonten angelegt. Diese finden Sie unter ***Dienste > Rechnungswesen >Konten/Kostenstellen zuordnen > Sammelkonten*** und lauten ***Erstattung Urlaubsvergütung (Korrektur Aufwand)*** und ***Ford. Erstattung Urlaubsvergütung***.

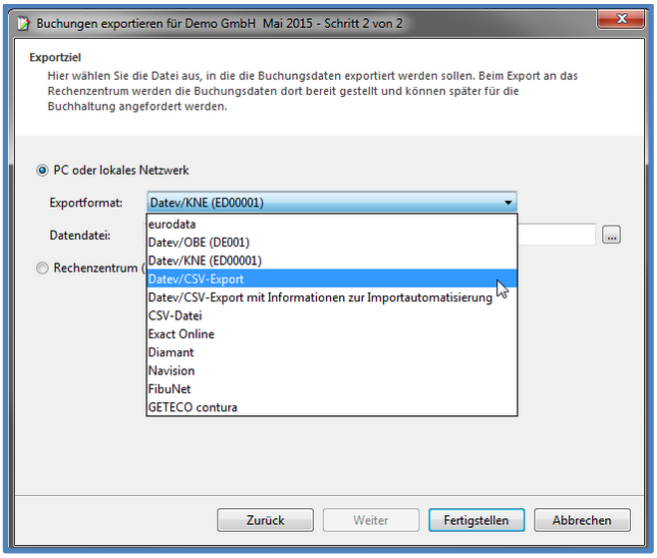
Durch ***Dienste > Rechnungswesen > Kontenzuordnung aktualisieren*** werden die neuen Sammelkonten mit den entsprechenden Kontonummern vorbelegt.

1.3 Export Buchungen nach edrewe

Ab der neuen Version 9.3 ist es möglich, die Buchungen nach edrewe zu exportieren. Hierzu verwenden Sie als Exportziel ***Rechenzentrum eurodata***.

1.4 Export Buchungen

Die angebotenen Exportziele für Buchungen wurden um ***Datev/CSV-Export***, ***Datev/CSV-Export mit Informationen zur Importautomatisierung*** sowie ***Exact Online*** ergänzt.



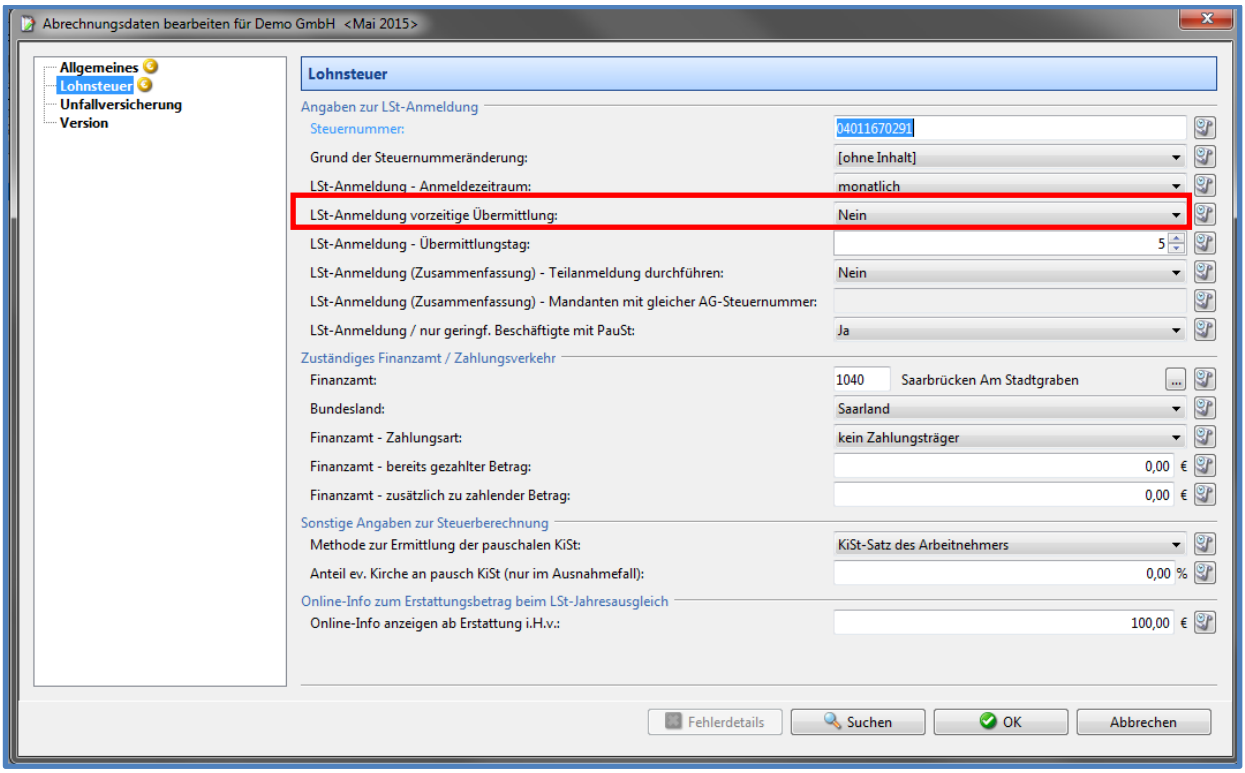
Hinweis:

Die über ***Datev/CSV-Export*** erstellte Datei muss in Ihrem DATEV-Buchhaltungsprogramm als Buchungsstapel importiert werden.

2 Lohnsteuer

2.1 Lohnsteueranmeldung vor Ablauf des Anmeldezeitraums versenden

Mit der Version 9.3 wurde unter den Abrechnungsdaten des Arbeitgebers ein neues Merkmal ***LSt-Anmeldung vorzeitige Übermittlung*** eingeführt, mit dem Sie eine Lohnsteueranmeldung vor Ablauf des eingetragenen Anmeldezeitraums versenden können.



Dies kann z.B. erforderlich sein, wenn ein Mandant im laufenden Jahr nicht mehr abgerechnet wird, aber die Lohnsteueranmeldung erst im Dezember fällig wäre. Hier können Sie nun mit Einstellung des Merkmals auf ***Ja*** die Lohnsteueranmeldung mit der letzten Abrechnung vorzeitig versenden.

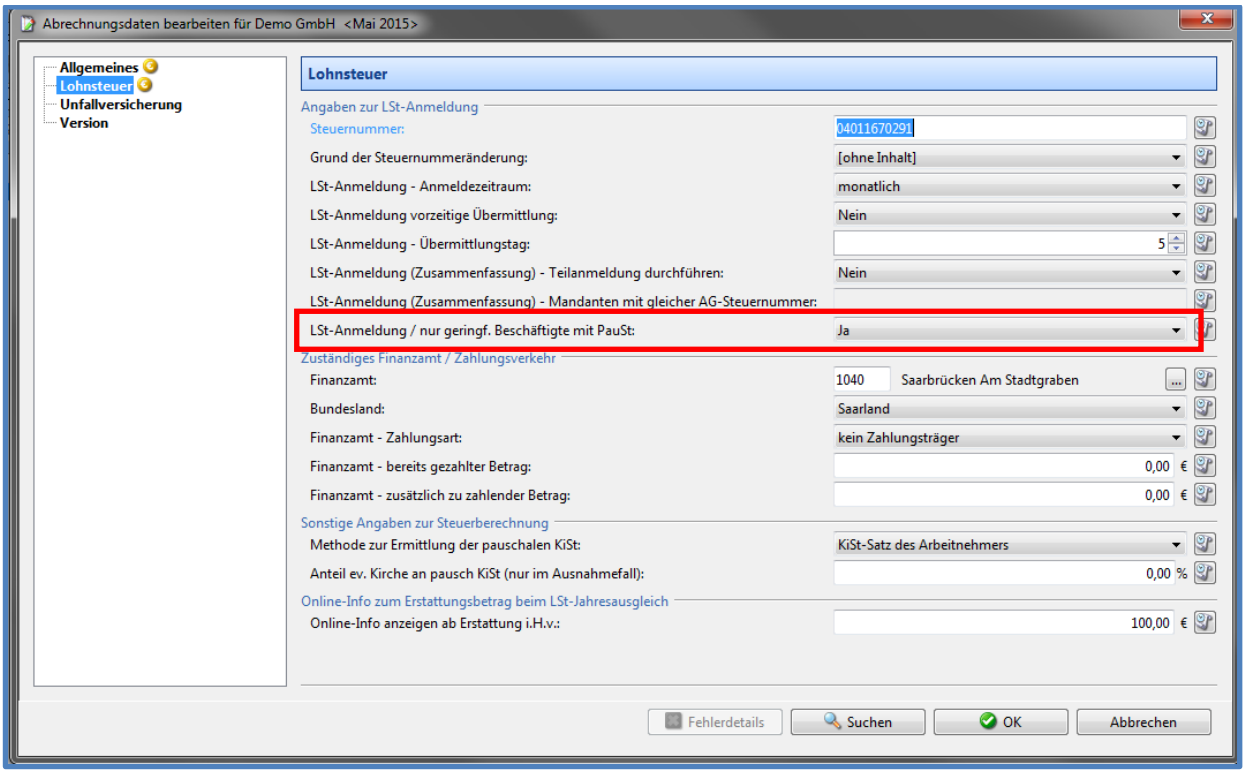
Dies ist nur bei vierteljährlicher und jährlicher Abgabe relevant.

2.2 Systemnachricht für fehlerhafte Lohnsteueranmeldung

Mit der neuen Version 9.3 werden Sie zusätzlich zur Warnung bei der Abrechnung durch eine Systemnachricht darauf hingewiesen, dass eine falsche Steuernummer bzw. Finanzamtsnummer die elektronische Übertragung der Lohnsteueranmeldung verhindert.

2.3 Hinweis wegen LStA bei ausschließlich Minijobber

Mit der neuen Version 9.3 können Sie durch ein neues Merkmal in den Abrechnungsdaten des Arbeitgebers ***LSt-Anmeldung / nur geringf. Beschäftigte mit PauSt*** die Übertragung von sogenannten ***Nullmeldungen*** für Mandanten mit ausschließlich geringfügig Beschäftigen (mit Pauschsteuer) abstellen.



Dieses Merkmal ist standardmäßig auf ***Ja*** eingestellt, damit die Lohnsteueranmeldungen (Nullmeldungen) wie bisher versendet werden.

Durch einen Hinweis werden Sie ab der neuen Version auf die Möglichkeit, diese Nullmeldung nicht zu versenden, hingewiesen. Der Hinweis kommt entsprechend des Anmeldezeitraums monatlich, kalendervierteljährlich oder kalenderjährlich.

Wird das Merkmal auf ***Nein*** umgestellt, wird die Übertragung von Nullmeldungen eingestellt.

Sollte ein steuerpflichtiger Arbeitnehmer hinzukommen und es entsteht dadurch eine Lohnsteueranmeldung in der Lohnsteuer eingetragen ist, wird der Eintrag ignoriert.

3 SV-Meldewesen

3.1 Systemnachricht für manuelle Meldungen

Damit Sie zukünftig auf einen Blick sehen können, für welchen Arbeitnehmer noch eine SV-Meldung manuell erstellt werden muss, wird mit der Version 9.3 für jede SV-Meldung, die nicht elektronisch versendet werden kann, weil z.B. die Mitgliedsnummer der UV-fehlt oder die SV-Nummer fehlt, eine Systemnachricht erzeugt.

Über das ***Nachrichten-Center*** haben Sie dann die Möglichkeit, mit der entsprechenden Filtereinstellung die noch offenen SV-Meldungen abzuarbeiten.

3.2 Neue Benutzerrolle für Erfasser von Sofortmeldungen

Mit der neuen Version 9.3 wurde die neue Benutzerrolle ***Sofortmelder*** eingeführt. Damit haben Sie die Möglichkeit, Ihre Mandanten, die sofortmeldepflichtig sind, mit dieser neuen Benutzerkennung einrichten zu lassen. Dadurch kann der Mandant zukünftig seine Sofortmeldung selbst erstellen und versenden.

4 Druckcenter

4.1 Weitere Baulohnauswertungen für Archive

Ab der neuen Version 9.3 können zwei weitere Baulohnauswertungen in die Archive eingestellt werden:

- Meldeschein gewerbliche Arbeitnehmer
- Urlaubsübersicht

4.2 Seitenangabe auf Auswertungen

Ab der neuen Version 9.3 werden auf einigen Auswertung die Seitenangabe in anderer Form dargestellt (Seite x von x).

In den nachfolgenden Versionen sollen alle Auswertungen auf dieses Format der Seitenangabe angepasst werden.

4.3 Erweiterung Druckeinstellung für Direktversand um Lieferschein

Mit der neuen Version 9.3 wurden die Druckeinstellungen um den ***Lieferschein*** und ***Artikelübersicht (Lieferschein)*** erweitert.

Somit haben Sie nun die Möglichkeit, beim Direktversand oder Vor Ort den Lieferschein bzw. die Artikelübersicht (nur Direktversand) zu wählen.

Der Lieferschein kann zusätzlich unter den ***Druckeinstellungen*** individuell gestaltet werden.

Näheres hierzu finden Sie in der Beschreibung zum ***Direktversand.***

https://www.edlohn.de/portal/dokumentation/beschreibungen/Direktversand.pdf/view

http://etaxlohn.eurodata.de/content/informations/allgemeines/direktversand.pdf/view

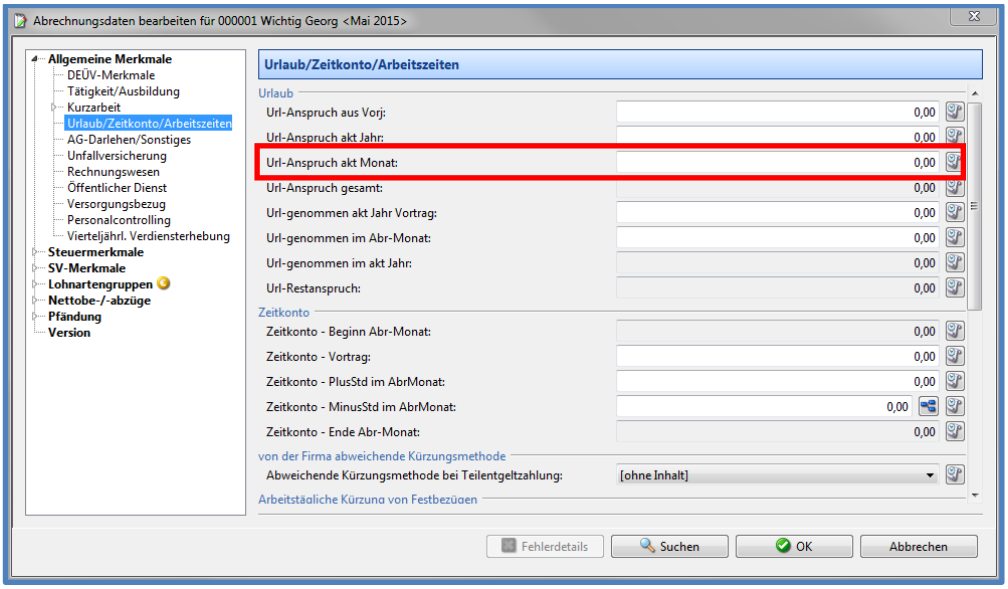
5 Allgemeines

5.1 Neue Pfändungstabelle ab 01.07.2015

Ab der neuen Version 9.3 werden die ab 01.07.2015 gültigen Pfändungsfreibeträge berücksichtigt.

5.2 Neues Merkmal "Url-Anspruch akt Monat"

Mit der neuen Version 9.3 wurde in den Abrechnungsdaten des Arbeitnehmers ein neues Merkmal zur Urlaubsverwaltung eingeführt.



Mit dem neuen Merkmal ***Url-Anspruch akt Monat*** haben Sie die Möglichkeit, den monatlich erworbenen Urlaubsanspruch eines Arbeitnehmers zu erfassen.

Dieser Urlaubsanspruch wird bei der Berechnung des Gesamturlaubs und bei der Urlaubsabtragung berücksichtigt.

Außerdem wird das neue Merkmal auf der Entgeltabrechnung bei der Urlaubsabbildung dargestellt.

5.3 Zahlstellenverfahren: Prüfung der Zahlstellennummer entfernen

Der GKV-Spitzenverband hat mitgeteilt, dass im Zahlstellenverfahren das Kontingent der Zahlstellennummern mit einer gültigen Prüfziffer in naher Zukunft erschöpft sein wird.

Zukünftig werden auch Zahlstellennummern ohne gültige Prüfziffer vergeben werden.

Daher haben wir mit der Version 9.3 die Erfassung der Zahlstellennummer ohne Prüfung auf eine zulässige Prüfziffer zugelassen.

Trotzdem ist der Nummernkreis der Zahlstellennummer weiterhin auf Nummern beginnend mit 106xxxxx, 107xxxxx und 108xxxxx eingeschränkt.

5.4 Systemwechsel Datev (GDPdU)

Mit der neuen Version 9.3 wurden die Importmöglichkeiten für einen Systemwechsel um Datev (GDPdU) erweitert.

So kann anhand einer in DATEV erstellten GDPdU-Datei (index.xml) der Import der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberdaten durchgeführt werden.

5.5 Statusinformation euBP

Mit der neuen Version 9.3 können Sie den Verlauf der euBP-Datei verfolgen.

Im Verfahren der elektronisch unterstützen Betriebsprüfung werden von der Rentenversicherung die vom Arbeitgeber gesendeten euBP-Dateien auf Plausibiltät geprüft. Der Arbeitgeber wird über den Status des Prüfverlaufes über Rückmeldungen durch die Rentenversicherung informiert.

Diese Rückmeldungen können Sie zukünftig unter ***Dienste > Elektr. unterstützte Betriebsprüfung (euBP) > euBP Meldungen anzeigen*** ansehen.